



## Beschlussvorlage

### Tagesordnungspunkt:

Antrag von DIE LINKE auf Gebührenreduzierung für ehrenamtliche Bürger/innen und gemeinnützige Vereine zur Planung und Erstellung öffentlicher Feste und Einrichtungen

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis		
		einst.	Enth.	Gegen.
Rat	30.09.2014			

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Einnahmen		Ausgaben	
Finanzplan		Ergebnisplan	
Kostenstelle		Produkt	

### Sachverhalt:

Die Partei DIE LINKE hat den Antrag gestellt, dass ehrenamtliche Bürger/innen und gemeinnützige Vereine zur Planung und Erstellung öffentlicher Feste und Einrichtungen einen geringeren Gebührensatz für Erlaubnisse, Anträge und Dienste der Gemeinde zu entrichten haben.

Die Gemeinde Marienheide ist Pflichtmitglied im Stärkungspakt Stadtfinanzen, und darf vom Grunde her nur pflichtige Leistungen erbringen. Eine Reduzierung von Gebühren stellt eine freiwillige Leistung in Form eines freiwilligen Einnahmeverzichts dar, die nach den Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes nicht zulässig ist.

### Beschlussvorschlag:

Der Antrag, dass ehrenamtliche Bürger/innen und gemeinnützige Vereine zur Planung und Erstellung öffentlicher Feste und Einrichtungen einen geringeren Gebührensatz für Erlaubnisse, Anträge und Dienste der Gemeinde zu entrichten haben, wird abgelehnt.

Anlage: Antrag von DIE LINKE vom 05.08.2014

Stefan Meisenberg

Marienheide, 09.09.2014